

21.12.2020

Grenzpendler*innenstudie der IHK Brandenburg

Im Frühjahr 2020 wurde die deutsch-polnische Grenze aufgrund der Corona-Pandemie geschlossen. Dies stellte polnische Grenzpendler*innen, aber auch die Brandenburger Wirtschaft vor immense Herausforderungen. Die IHK Brandenburg hat untersucht, welche Auswirkungen diese Entscheidung hatte. Zudem wurden Daten wie die Länge der Strecke von Herkunftsregion zum Arbeitsort, die Branchenverteilung sowie die Gehaltsstruktur der Grenzpendler*innen gesammelt und ausgewertet.

Insgesamt zeigt die Studie, dass die täglich oder wöchentlich pendelnden polnischen Bürger*innen für Brandenburg sehr wichtig sind – wirtschaftlich wie sozial. Außerdem sind sie ein Indiz dafür, dass die grenzüberschreitenden partnerschaftlichen Beziehungen beider Länder gut funktionieren. Die Studie hat belegt, dass die Wirtschaftssysteme beiderseits der Oder Hand in Hand arbeiten. Aus diesem Grund empfiehlt die IHK Brandenburg den politisch Verantwortlichen auf beiden Seiten der Grenze, eine erneute Grenzschließung zu vermeiden.

Die vollständigen Ergebnisse der Grenzpendler*innenstudie finden Sie **hier**.

30.08.2021 - <http://oder-partnerschaft.eu/aktuelles/2020/10993>